



Und nun?

Florian Suchan



Vorstellung

- Geschäftsführung, RheinFolge e.V.
- Wiss. MA., GÖRG Rechtsanwälte mbB
SL: Restrukturierung und Insolvenzrecht
- Inhaber: florian suchan CONSULTING
Unternehmensnachfolge in und aus
Krisensituationen





Vorstellung RheinFolge e.V.





Überblick

1. Volkswirtschaftliche Ausgangslage
2. Übergabeformen
3. Ablauf einer Unternehmensnachfolge
4. Wo fange ich an?



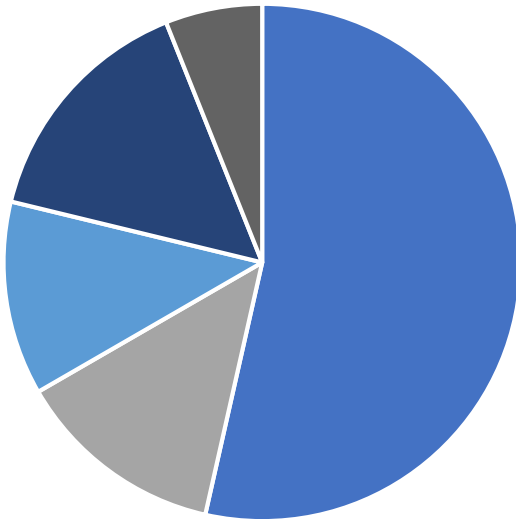
1. Volkswirtschaftliche Ausgangslage

- 818.000 Selbstständige
- 265.000 > 55 J.
- ~ 1,3 Mio. AN

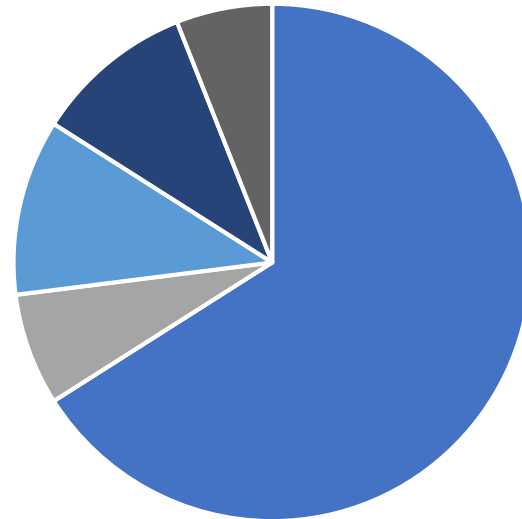


2. Übergabeformen

bevorzugt



realisiert





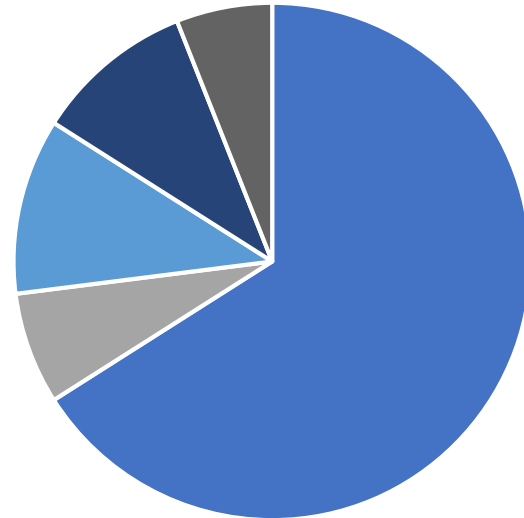
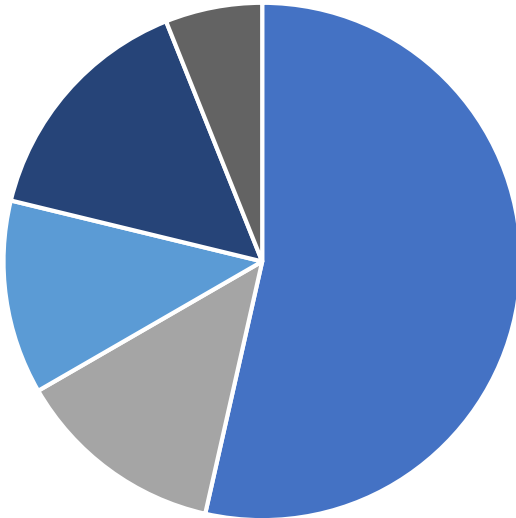
2.

Familininterne Lösung
Management Buy-Out
Externe Lösung

M&A
Sonstige Lösungen

bevorzugt

realisiert



*Datenquelle: IHK Nachfolgegeschehen, Stand Okt. 2016



2.

Familieninterne Lösung

Management Buy-Out

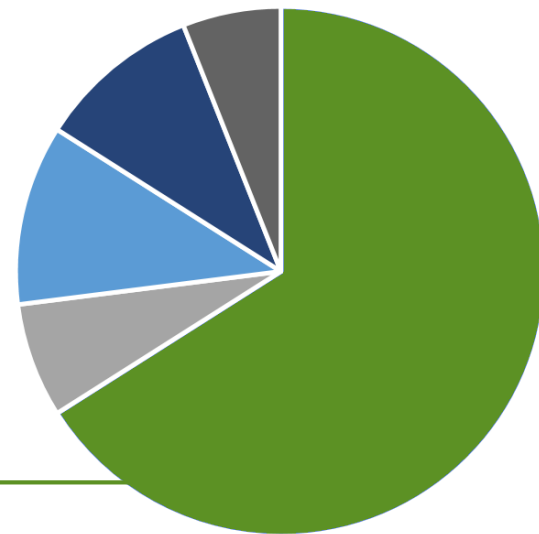
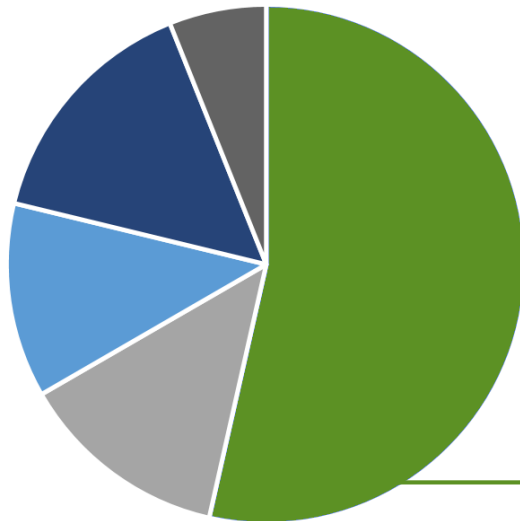
Externe Lösung

M&A

Sonstige Lösungen

bevorzugt

realisiert



Familieninterne
Lösung



2.

	Kaufpreis	Investitionen	Betriebsmittel
Eigene Mittel	x	x	x
Beteiligungskapital	x	x	x
VK-Darlehen	x		
Bankdarlehen	x	x	x
Förderdarlehen	x	x	x
Earn Out	x		



3. Ablauf einer UNF



idea



planning



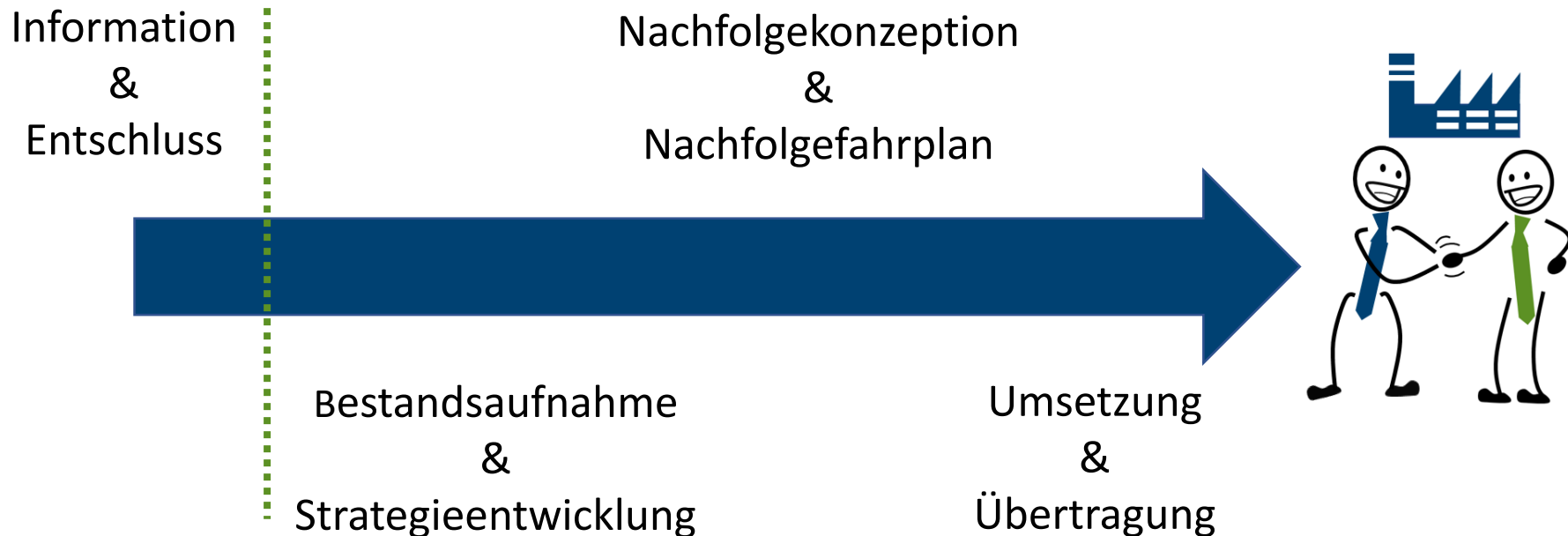
strategy



success

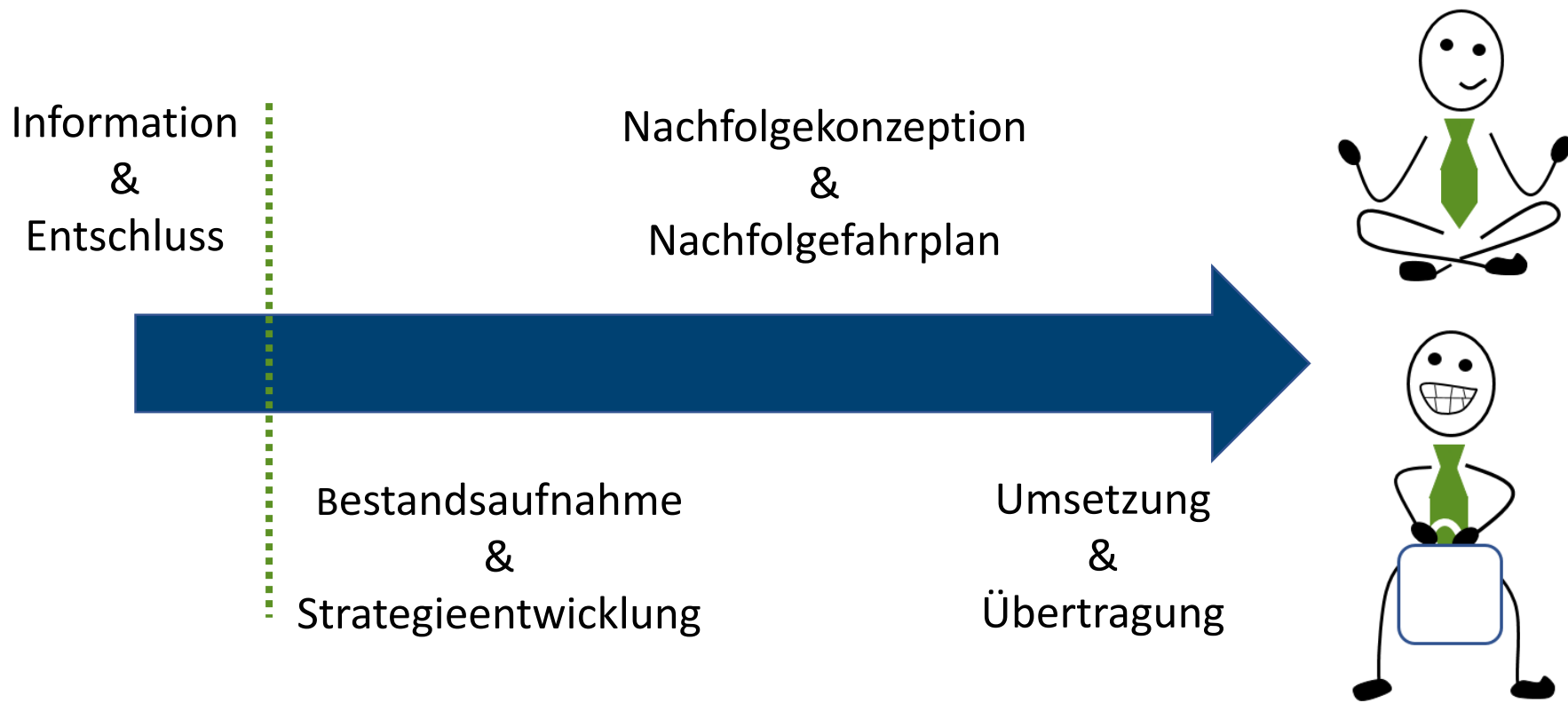


3. Ablauf einer UNF

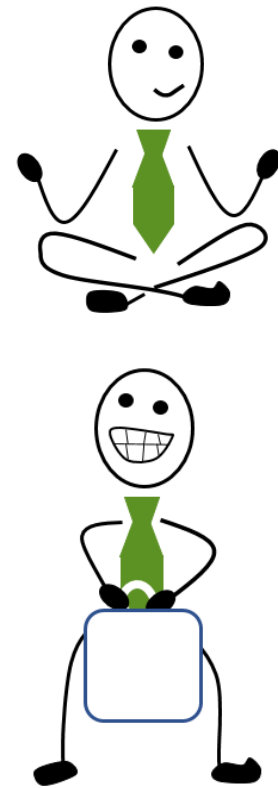
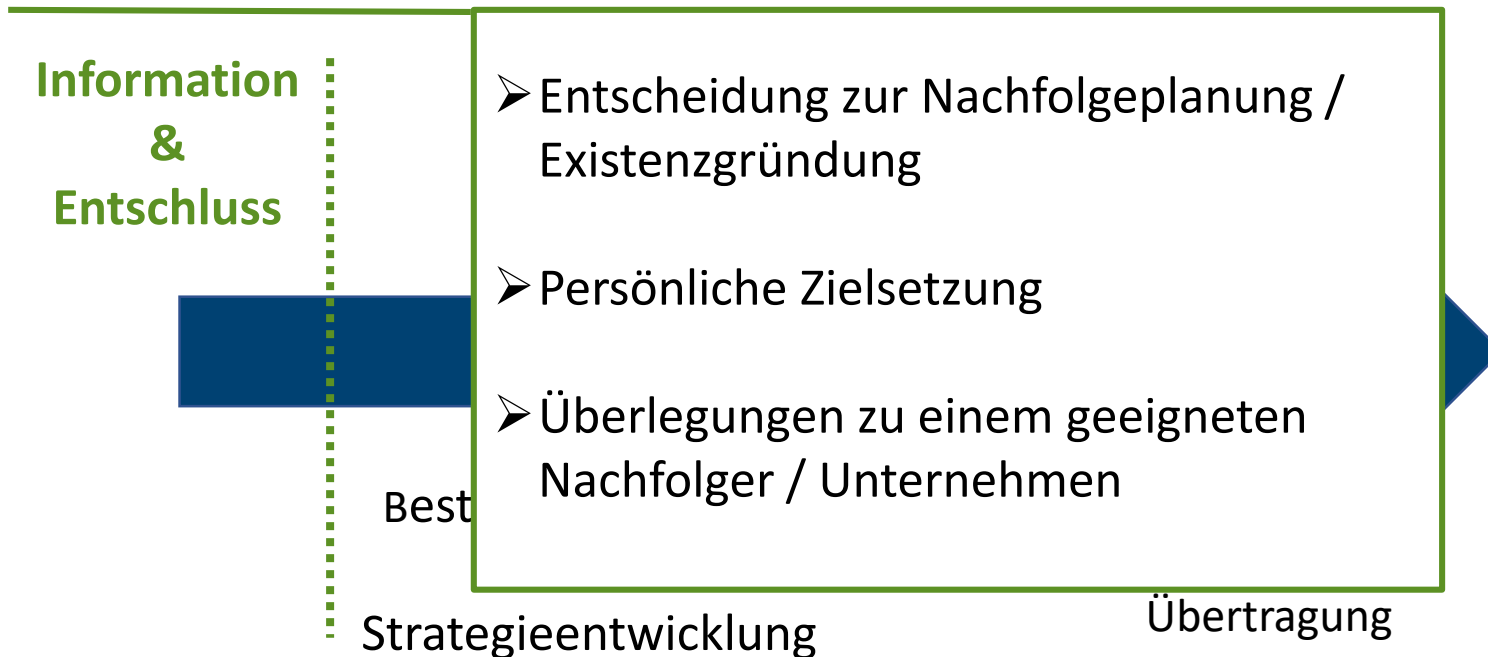




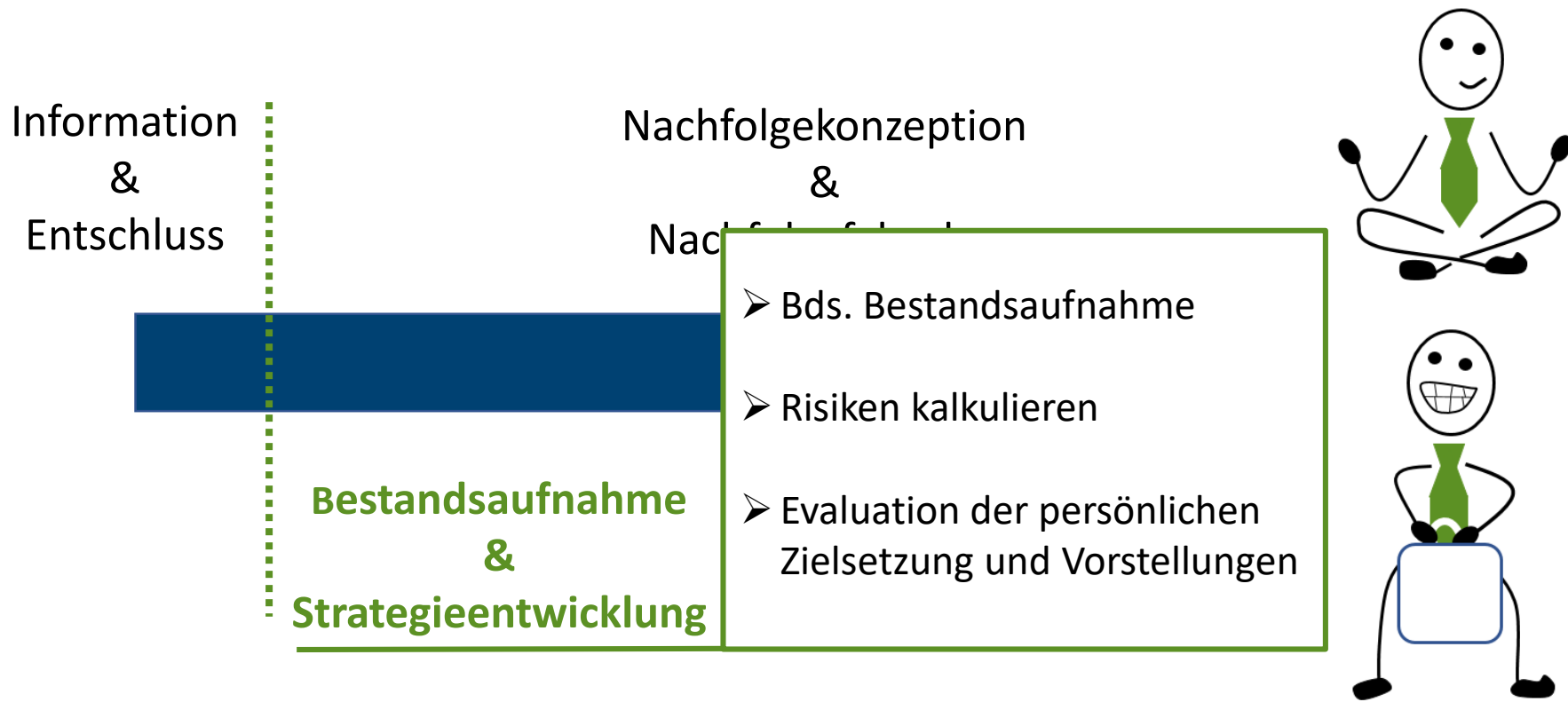
3. Ablauf einer UNF



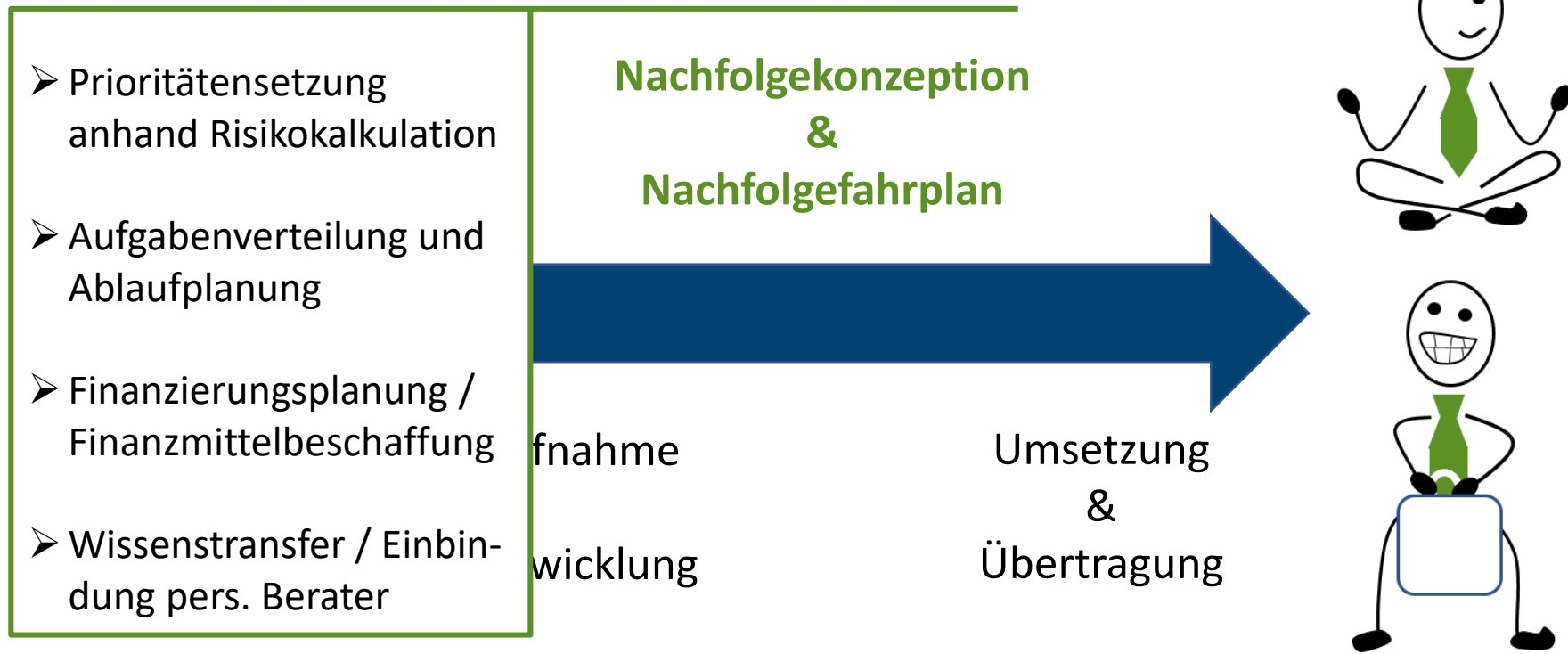
3. Ablauf einer UNF



3. Ablauf einer UNF



3. Ablauf einer UNF



3. Ablauf einer UNF

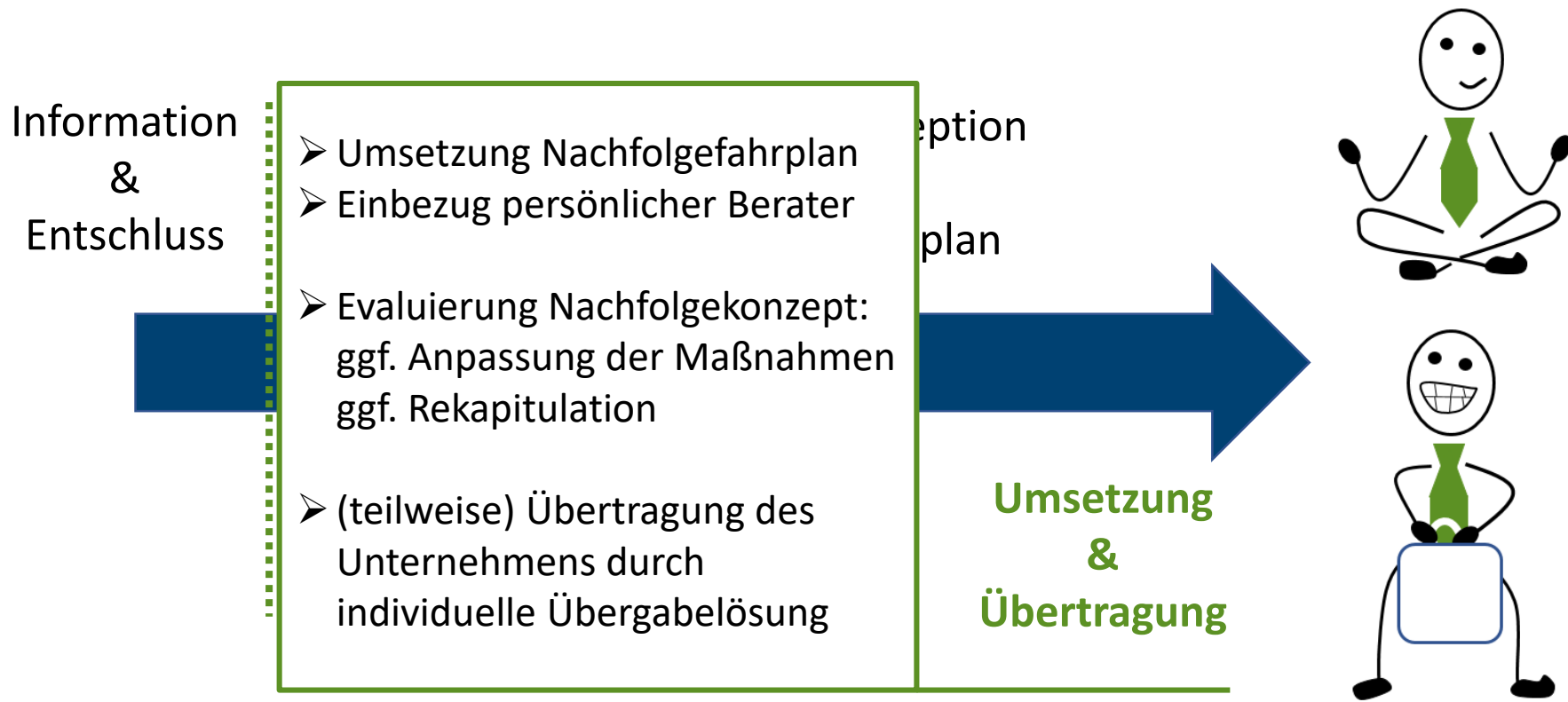
- Prioritätensetzung anhand Risikokalkulation
- Aufgabenverteilung und **Ablaufplanung**

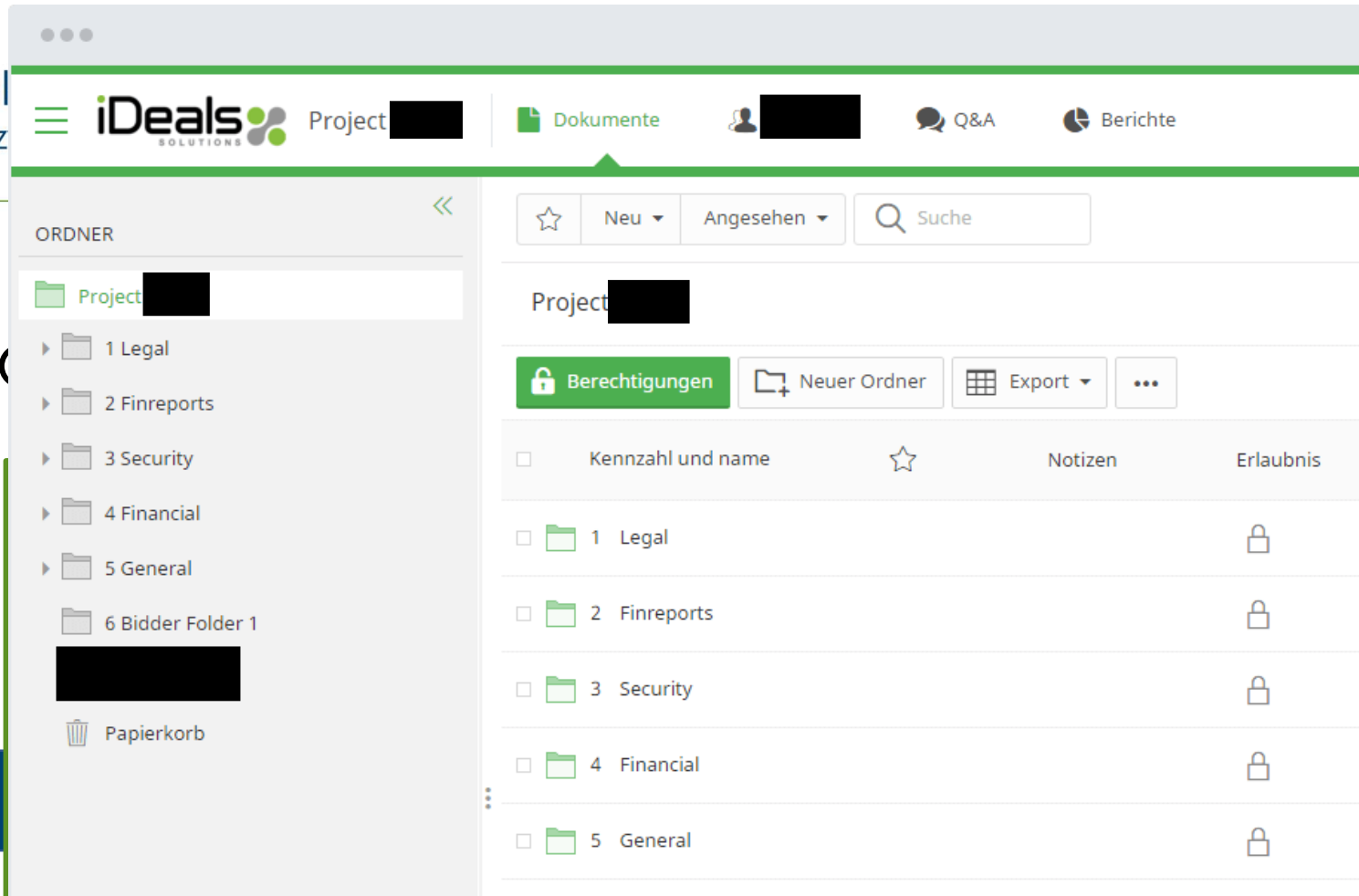
Nachfolgekonzeption & Nachfolgefahrplan



	KW1	KW2	KW3	KW4	KW5	KW6	KW7	KW8	KW9	KW10	KW11	KW12	KW13	KW14
Entschluss														
Übergabefähigkeit														
Übergabeform														
Zielsetzung														
Unternehmensbewertung														
Zeitpunkt festlegen														
Finanzbedarf														
Rückzug planen														
Rechtliches														
Einarbeitung														
Nachfolge kommunizieren														
Wechsel vollziehen														
Zukunft gestalten														

3. Ablauf einer UNF





The screenshot shows the iDeals Solutions web interface. The top navigation bar includes the iDeals logo, a project name, and links for Dokumente, Q&A, and Berichte. The main content area is divided into two panels. The left panel, titled 'ORDNER', shows a tree view of folders under a project. The right panel shows a list of folders with columns for selection, name, star, notes, and permissions.

ORDNER

- Project
 - 1 Legal
 - 2 Finreports
 - 3 Security
 - 4 Financial
 - 5 General
 - 6 Bidder Folder 1
- Papierkorb

Project

Berechtigungen Neuer Ordner Export ...

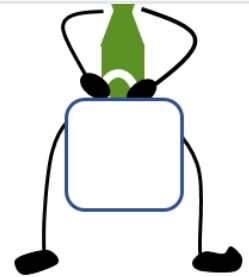
☐	Kennzahl und name	☆	Notizen	Erlaubnis
☐	1 Legal			🔒
☐	2 Finreports			🔒
☐	3 Security			🔒
☐	4 Financial			🔒
☐	5 General			🔒

3. Ablo

Information
&
Entschluss

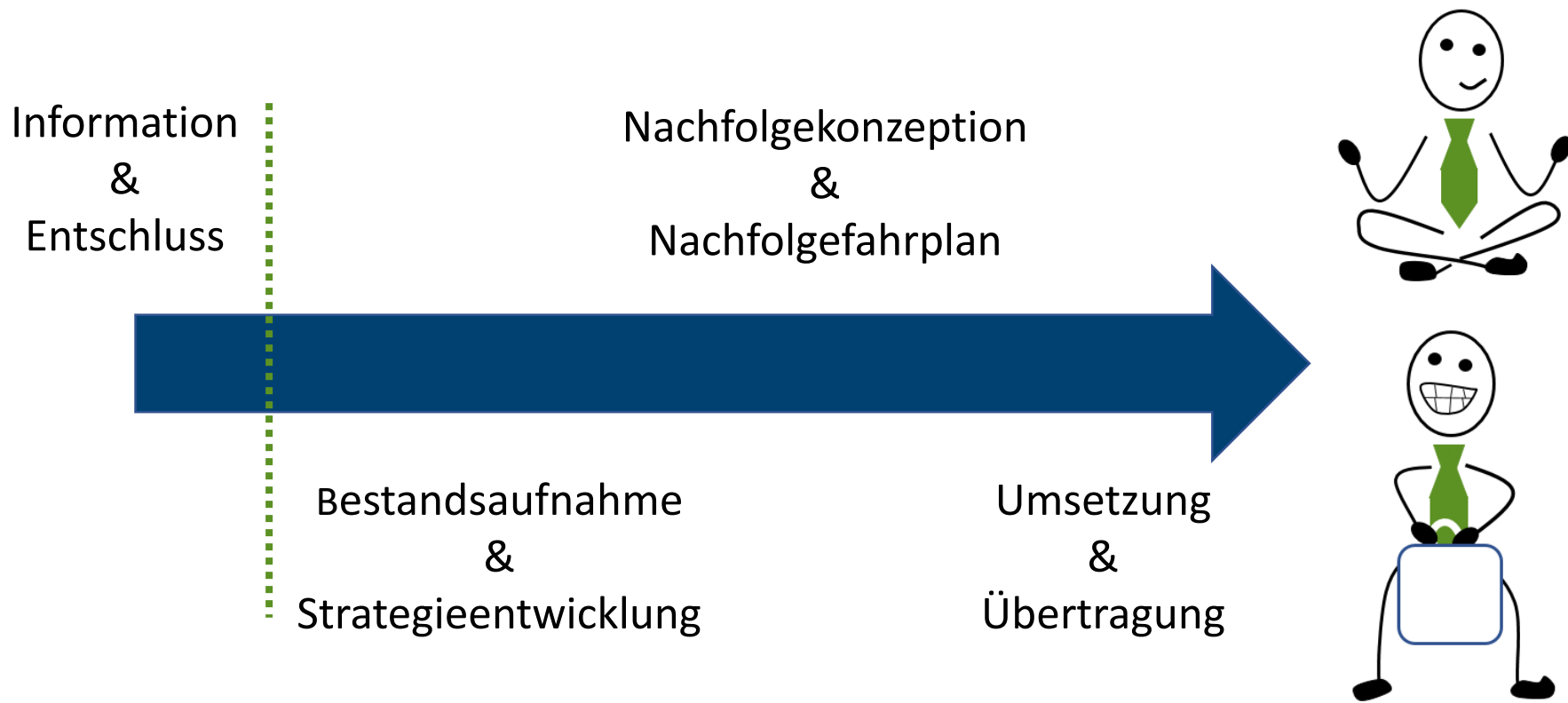
➤ (teilweise) Übertragung des Unternehmens durch individuelle Übergabelösung

Umsetzung
&
Übertragung





3. Ablauf einer UNF



4. Wo fange ich an?





4. Wo fange ich an?

Steuerrecht

Business Plan

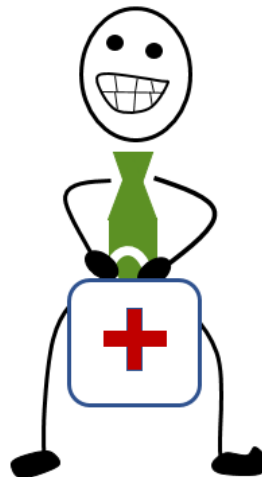
Pers. Vrss.

Schutzrechte

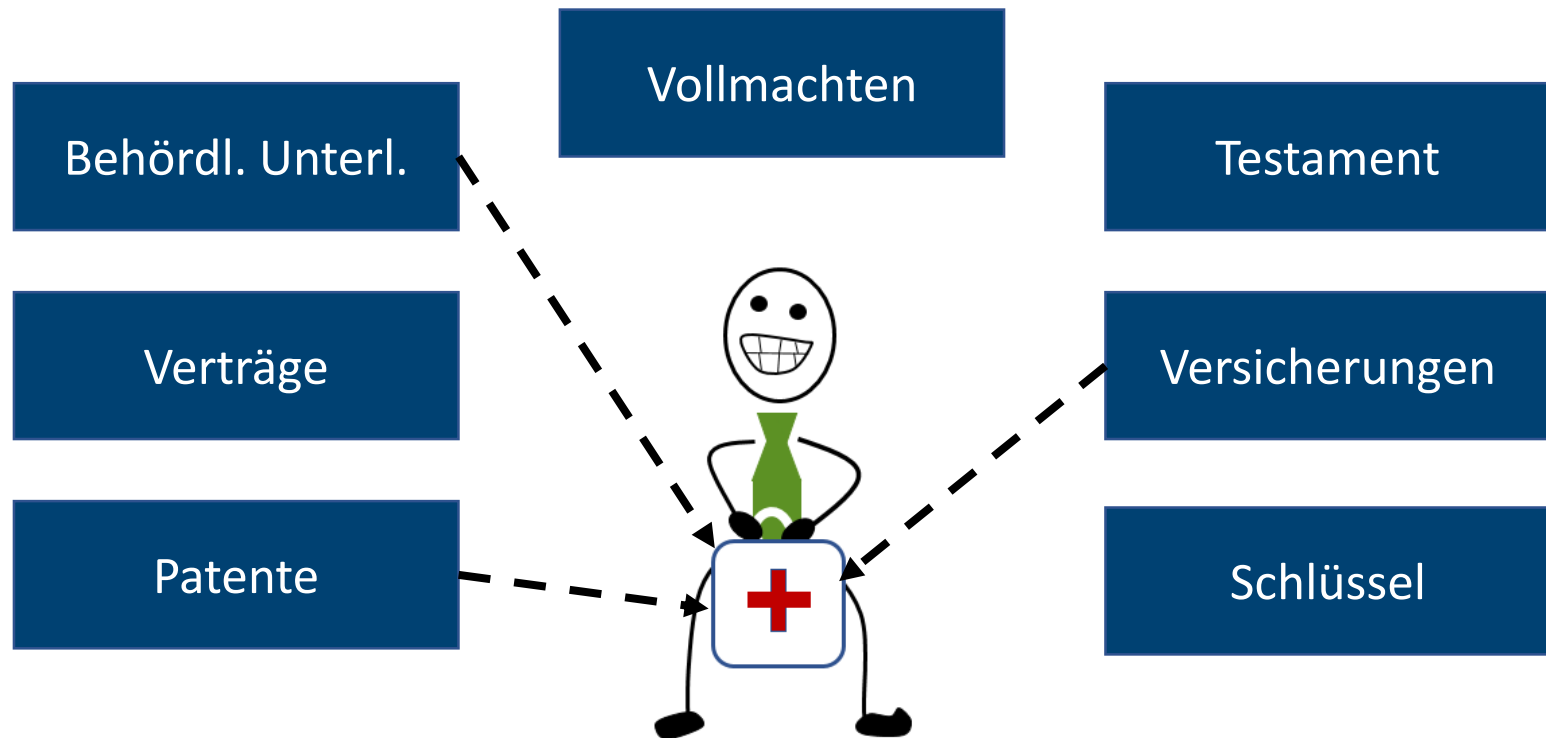
Finanzen

Arbeitsrecht

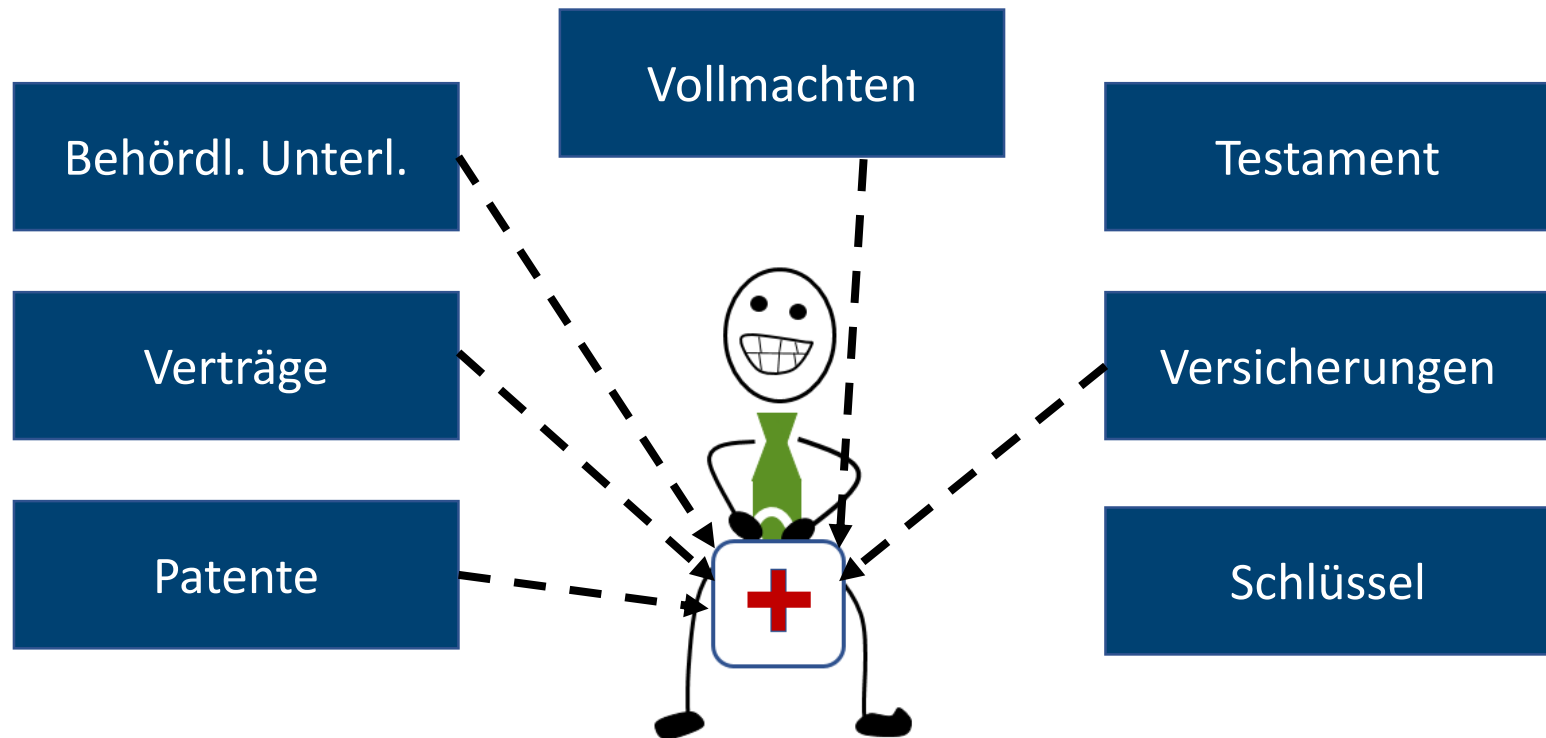
Pensionsverpfl.



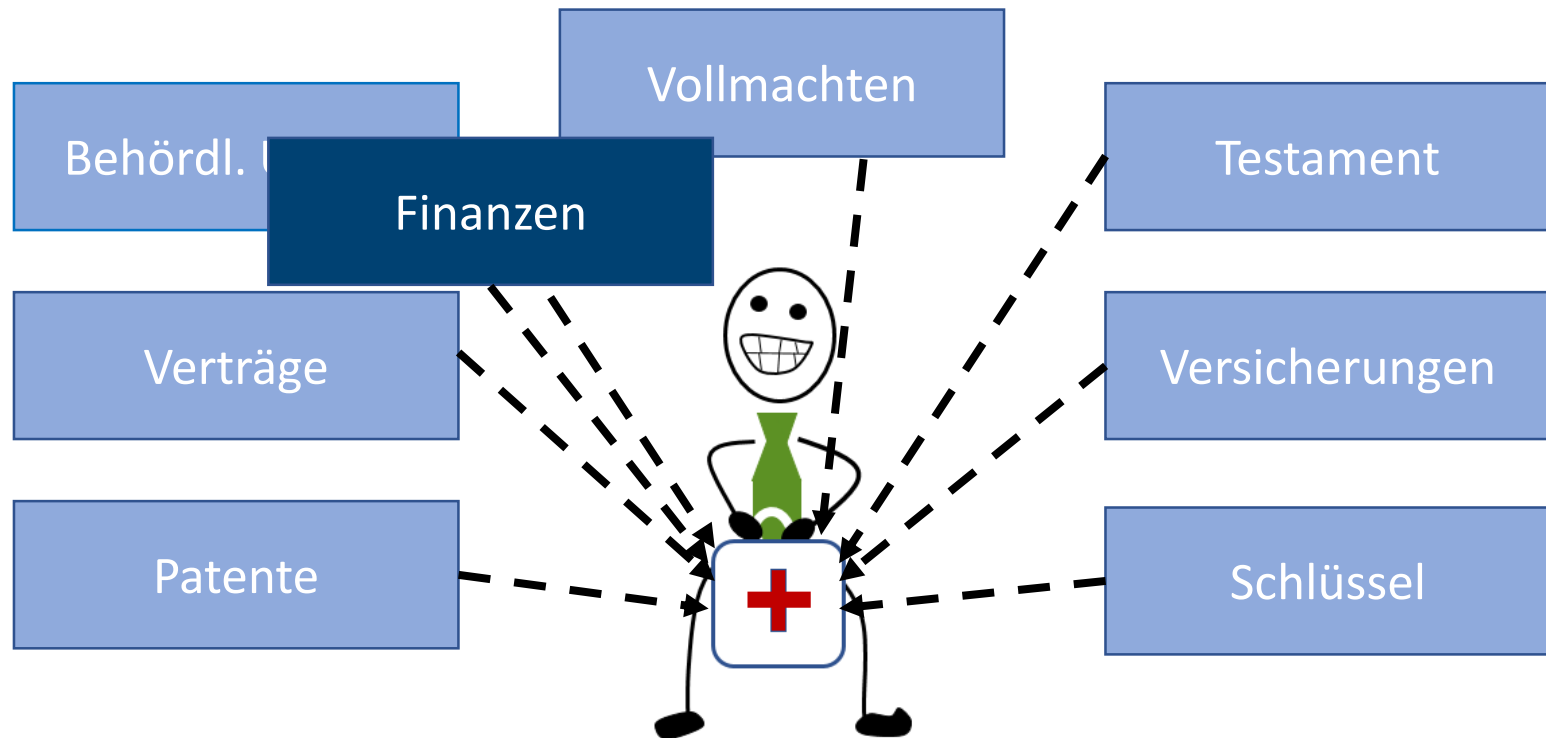
4. Wo fange ich an?



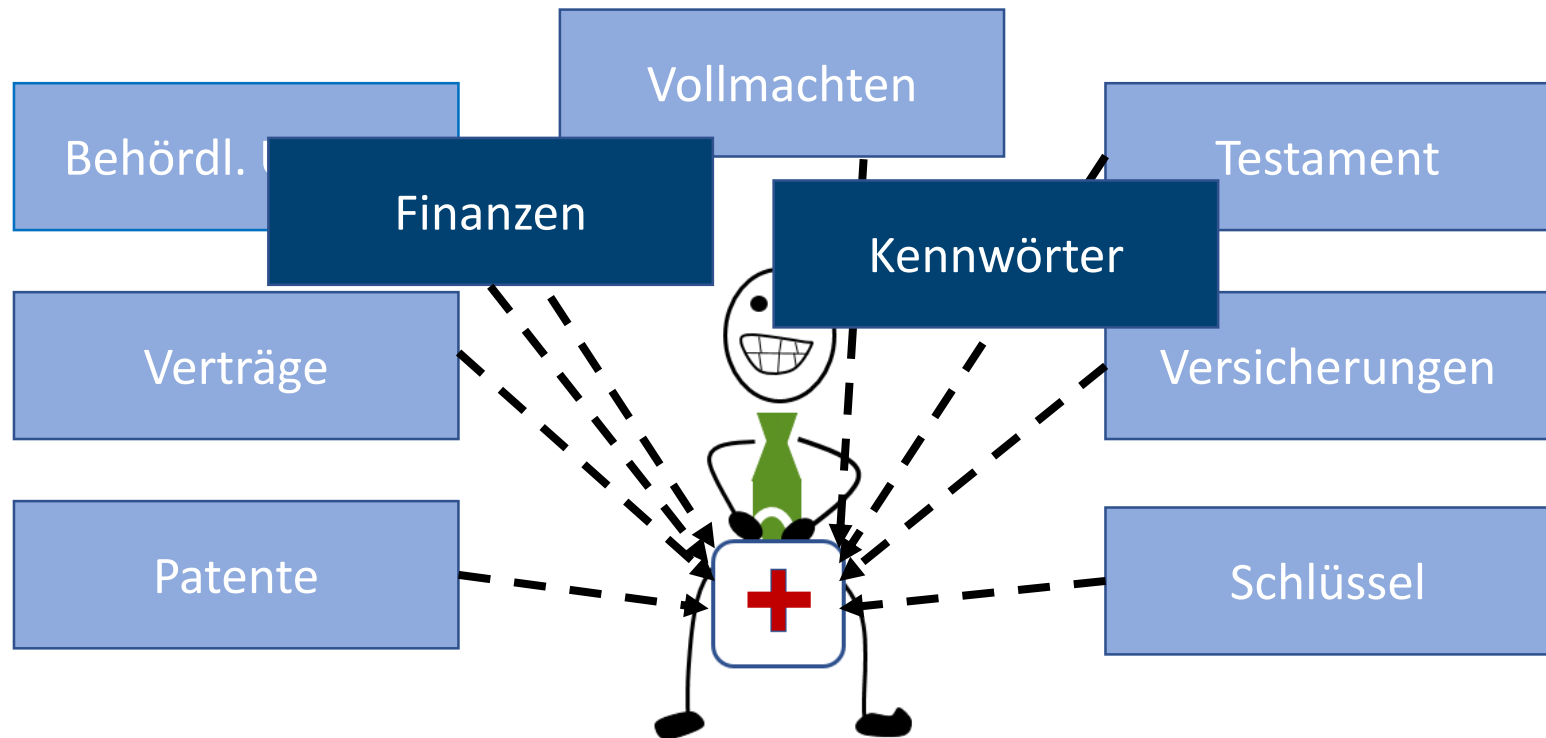
4. Wo fange ich an?



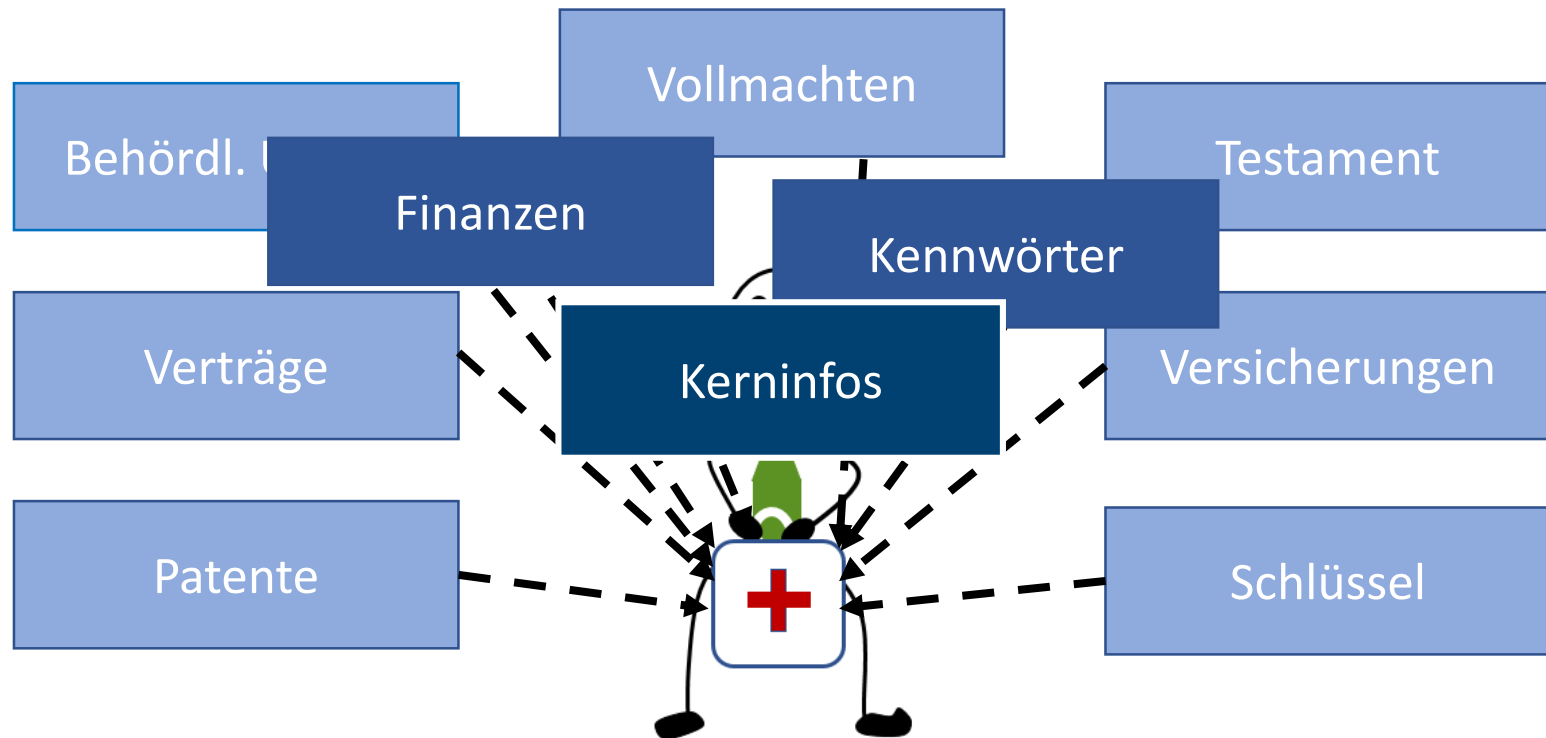
4. Wo fange ich an?



4. Wo fange ich an?



4. Wo fange ich an?



4. Wo fange ich an? – Der Notfallkoffer

(P) Informationsstreuung innerhalb des Unternehmens

- Unternehmensziele
- Finanzen
- Verbindlichkeiten
- Rechtsstreitigkeiten
- Berater
- Zugangsrechte
- im Hinblick auf Beziehungen innerhalb des Unternehmens
- bei versch. Beratern





4. Wo fange ich an? – Der Notfallkoffer

- kein Koffer im klassischen Sinne
- **Werkzeug** zur Reaktion auf plötzlich eintretende Notfälle (z.B. Krankheit, Tod, Verhinderung)
- Eine **gelungene Notfallplanung** beinhaltet:
 - > alle planerischen Maßnahmen zur Sicherung des Unternehmens, der Familie und der eigenen Absicherung für den Krankheits- oder Verhinderungsfall
 - > sorgt dafür, dass der Übernehmer innerhalb von **2 Wochen** handlungsfähig ist und das Unternehmen führen kann



4. Wo fange ich an? – Der Notfallkoffer

Allg. Vorteile:

- Absicherung für den Krankheits- oder Verhinderungsfall
- Überblick über Essentialia

Vorteile iRd. UNF:

- Problemfelder entdecken und Probleme lösen
- Risiken vermeiden
- Kreditwürdigkeit
- Kostenersparnis bei der UNF



4. Wo fange ich an?





Wir können nicht singen aber wir können Unternehmensnachfolge!



RheinFolge e.V.

Beraternetzwerk für Unternehmensnachfolge



Vielen Dank!



RheinFolge e.V. – Beraternetzwerk für Unternehmensnachfolge
Händelstraße 25-29
50674 Köln

www.RheinFolge.com
suchan@RheinFolge.com

Tel.: (02 21) 800 51 46
Fax: (02 21) 800 18 84